

Hergiswil (Schweiz), 22. April 2008

## Medienmitteilung

Quartalsbericht des ALSO-Konzerns

### ALSO steigert Umsatz und Ergebnis gegenüber Vorjahr

**Der ALSO-Konzern steigerte den konsolidierten Umsatz im ersten Quartal 2008 um 8% auf CHF 1'297 Mio. (Q1/2007: CHF 1'198 Mio.) und den Betriebsgewinn um 9% auf CHF 15.6 Mio. (Q1/2007: CHF 14.3 Mio.). Der konsolidierte Reingewinn lag mit CHF 3.3 Mio. leicht über dem Vorjahresergebnis (Q1/2007: CHF 3.2 Mio.). Die Bilanzsumme sank gegenüber dem Jahresende 2007 auf CHF 1'070 Mio., der Eigenkapitalanteil an der Bilanzsumme stieg hingegen weiter auf 20%. Nachdem in Teilen Europas erste Anzeichen einer Abkühlung sichtbar sind, wird die weitere Marktentwicklung entscheidend dafür sein, ob die ursprünglich erwarteten CHF 30 Mio. Konzerngewinn erreicht werden können.**

In den meisten Europäischen Ländern dürfte der PC-Markt im ersten Quartal gegenüber dem Vorjahresquartal wertmässig kaum gewachsen oder sogar rückläufig gewesen sein. Aufgrund der Osterfeiertage im Monat März umfasste das erste Quartal 2008 zudem weniger Arbeitstage als im Vorjahr. In diesem Umfeld steigerte der ALSO-Konzern den konsolidierten Umsatz gegenüber dem Vorjahresquartal um 8% auf CHF 1'297 Mio. (Q1/2007: CHF 1'198 Mio.) und den Betriebsgewinn um 9% auf CHF 15.6 Mio. (Q1/2007: CHF 14.3 Mio.). Der konsolidierte Reingewinn lag mit CHF 3.3 Mio. nur leicht über dem Vorjahresquartal (Q1/2007: CHF 3.2 Mio.), was in erster Linie auf höhere Finanzierungskosten zurückzuführen ist. Zudem waren Schweden und Norwegen im ersten Quartal noch nicht profitabel. Die Bilanzsumme sank gegenüber dem Jahresende 2007 um 6% auf CHF 1'070 Mio. (31.12.2007: CHF 1'144 Mio.), der Eigenkapitalanteil stieg auf 20% an (31.12.2007: 19 %).

In der Schweiz und in Deutschland steigerte ALSO in einem wertmässig stagnierenden Markt den Umsatz im ersten Quartal insgesamt um 22% auf CHF 743 Mio. (Q1/2007: CHF 611 Mio.), vor allem aufgrund des weiterhin starken Wachstums in Deutschland. Dabei verschärfte sich das Wettbewerbsumfeld im deutschen Markt gegenüber dem Vorjahr deutlich, nachdem zwei Wettbewerber einen Preiskrieg ausgelöst hatten, der für alle Marktteilnehmer eine Reduktion der Bruttomargen bedeutete. In den Nordischen Ländern (Finnland, Norwegen, Schweden) ging der Umsatz gegenüber dem Vorjahresquartal insgesamt um 7% zurück – bedingt vor allem durch die Sortimentsstraffung in Schweden und Norwegen – und lag bei CHF 409 Mio. (Q1/2007: CHF 437 Mio.). In den Baltischen Staaten und Polen haben sich die Märkte spürbar abgekühlt. Bei stabilen Marktanteilen lag der Umsatz in dieser Region mit CHF 145 Mio. 7% unter dem Vorjahr (Q1/2007: CHF 156 Mio.).

**Ausblick: Konzerngewinn abhängig von der weiteren Marktentwicklung**

Das Konzernergebnis des zweiten Quartals 2008 und damit auch das Halbjahresergebnis 2008 sollte gegenüber dem Vorjahr deutlich besser ausfallen, nachdem in der Vergleichsperiode im Vorjahr zusätzliche Sonderkosten und Bilanzbereinigungen bei GNT angefallen waren. Vor allem der Verlauf des zweiten und dritten Quartals wird deshalb entscheidend dafür sein, wieweit die unter Ausklammerung nicht voraussehbarer Ereignisse erwartete Grössenordnung von CHF 30 Mio. beim Konzerngewinn erreicht werden kann. Mit der Publikation der Halbjahreszahlen wird ALSO eine Neubeurteilung der Aussichten vornehmen.

**Kontakt:**

Maya von Krannichfeldt, Head of Corporate Communications, Tel. +41 41 266 18 02

**Nächste Publikationsdaten**

Halbjahresbericht: 29. Juli 2008

Bericht zum dritten Quartal: 28. Oktober 2008

# ALSO Konzern

## Quartalsabschluss per 31. März 2008

### Konzernerfolgsrechnung

CHF Mio.	Q1/2008	%	Q1/2007	%	Veränderung in %
<b>Nettoerlös</b>	<b>1 297.4</b>	<b>100.0</b>	<b>1 198.4</b>	<b>100.0</b>	<b>8.3</b>
Bruttogewinn	63.4	4.9	59.8	5.0	6.0
Betriebsaufwand	-47.8	-3.7	-45.5	-3.8	5.1
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>15.6</b>	<b>1.2</b>	<b>14.3</b>	<b>1.2</b>	<b>9.1</b>
Finanzergebnis	-10.5	-0.8	-8.3	-0.7	26.5
Gewinn vor Steuern (EBT)	5.1	0.4	6.0	0.5	-15.0
Steuern	-1.8	-0.1	-2.8	-0.2	-35.7
<b>Konzerngewinn (EAT)</b>	<b>3.3</b>	<b>0.3</b>	<b>3.2</b>	<b>0.3</b>	<b>3.1</b>
<b>Cashflow*</b>	<b>6.4</b>		<b>5.5</b>		<b>16.4</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>40.3</b>		<b>123.6</b>		<b>-67.4</b>

\* Cashflow: Konzerngewinn plus Abschreibungen/Amortisation +/- Veränderung Rückstellungen

### Konzernbilanz

CHF Mio.	31.03.2008	%	31.12.2007	%	31.03.2007	%
Flüssige Mittel	78.6	7.4	84.0	7.4	131.3	10.3
Übriges Umlaufvermögen	818.8	76.5	876.9	76.6	935.2	72.8
Anlagevermögen	172.6	16.1	183.4	16.0	217.6	16.9
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 070.0</b>	<b>100.0</b>	<b>1 144.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 284.1</b>	<b>100.0</b>
Kurzfristiges Fremdkapital	803.6	75.1	868.7	75.9	883.7	68.8
Langfristiges Fremdkapital	55.9	5.2	60.4	5.3	199.2	15.5
Eigenkapital	210.5	19.7	215.2	18.8	201.2	15.7
<b>Total Passiven</b>	<b>1 070.0</b>	<b>100.0</b>	<b>1 144.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 284.1</b>	<b>100.0</b>

### Konzerneigenkapitalnachweis

CHF Mio.	2008	2007	
<b>1. Januar</b>	<b>215.2</b>	<b>202.1</b>	
Umrechnungsdifferenzen	-3.8	0.1	
<b>Total im Eigenkapital erfasste Positionen</b>	<b>-3.8</b>	<b>0.1</b>	
Konzernergebnis	3.3	3.2	
<b>Total Gewinne und Verluste</b>	<b>-0.5</b>	<b>3.3</b>	
Dividenden	-4.2	-4.2	
<b>31. März</b>	<b>210.5</b>	<b>201.2</b>	
<b>Personalbestand</b>	<b>31.03.2008</b>	<b>31.12.2007</b>	<b>31.03.2007</b>
<b>Vollzeitstellen</b>	<b>1 940</b>	<b>1 987</b>	<b>1 887</b>